

# Akkuinterface XH-System

Art.Nr.: 1129

Stand vom: 26.08.2011

Das **Akkuinterface XH-System** ist eine Elektronikplatine mit angelötetem Anschlussstecker, der an den *Pulsar-EQUAL* (A) und per Kommunikationskabel (B) an das Ladegerät *Pulsar 2* am Temperaturfühlereingang angeschlossen wird sowie einen Anschluss für den Temperaturfühler des *Pulsar 2* (C) besitzt. Die 12 Kanäle sind mit 13 Leiterbahnen ausgeführt (1 x Minus und 12 x Plus der jeweiligen Zellen im Akkupack). An der Platine befinden sich 3 parallele Bohrungsreihen (D) im Raster 2,50 mm (so groß gebohrt, dass auch Steckerleisten im Raster 2,54 mm passen) angefertigt. Das ist eine Basis, an der mit verschiedenen Steckergrößen individuelle Konfigurationen für LiPo-Packs von 2s bis 12s möglich sind. Die Interfacevariante für XH-Steckersystem (XPower, Dualsky und andere Akkupacks vorwiegend fernöstlicher Herstellung) kann durch Anlöten passender XH-Stecker (5 Stück mit 3, 4, 5, 6, 7 Pins liegen der Platine bei) für unterschiedlich konfigurierte Akkupacks verwendet werden.

## Anschlussmöglichkeiten

An die Platine können mehrere zu den Akkupacks passende XH-Steckerleisten angelötet werden. Bitte unbedingt folgende Pin-/Bohrungsbelegung (Reihen D) genau beachten:

Pin 1 – Minus Zelle 1

Pin 2 – Plus Zelle 1 / Minus Zelle 2

Pin 3 – Plus Zelle 2 / Minus Zelle 3

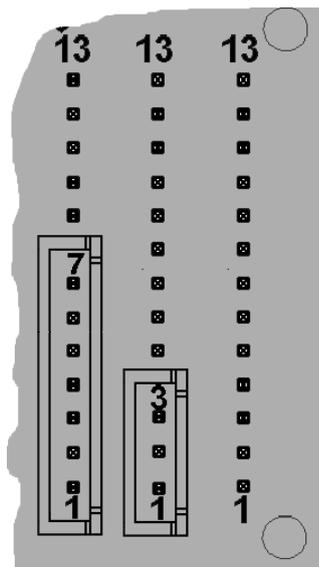
.....

.....

Pin 12 – Plus Zelle 11 / Minus Zelle 12

Pin 13 – Plus Zelle 12

Wenn ein Akkupack mit zwei XH-Balancersteckern ausgestattet ist, wie in der Beispielzeichnung unten rechts ein 12s-Akkupack mit 2 Steckern je 6 Zellen, dann muss darauf geachtet werden, dass das Plus der sechsten Zelle (Pin 7 links) mit dem Minus der siebten Zelle (Pin 7 rechts) verbunden wird.

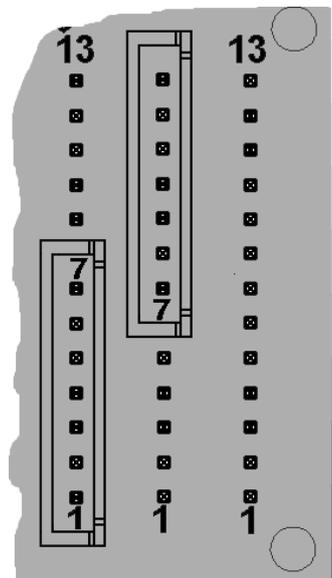
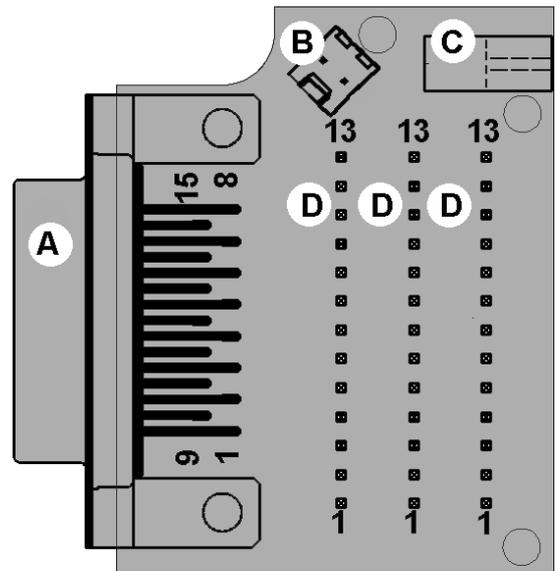


Ein anderes Beispiel befindet sich auf der linken Zeichnung: Es wurden zwei XH-Steckerleisten eingesetzt. Die linke 7-Pin für einen 6s-Akkupack und auf der mittlerer Bohrungreihe 3-Pin für einen 2s-Akkupack.

Bitte stets beachten, dass bei den XH-Steckerleisten die Geschlossene Seite zum Sub-D-Stecker und die beiden (vor Verpolung schützenden) Schlitze nach Außen zeigen müssen (siehe Zeichnung). Dementsprechend muss das schwarze Balancerkabel zu Pin 1 führen.

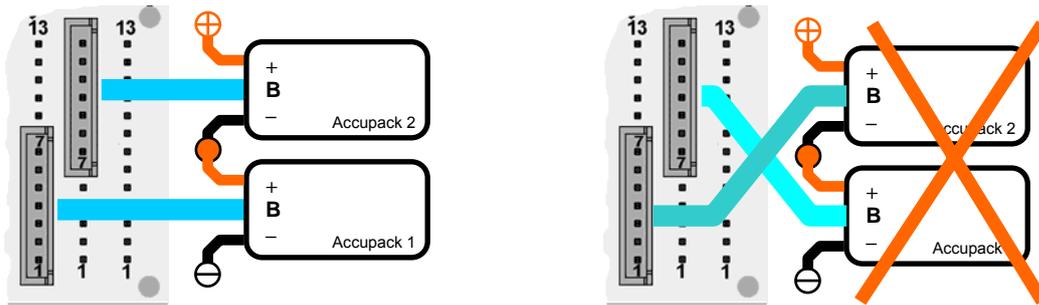
Weitere XH-Steckerleisten (Art.Nr. 1130) können zusätzlich nach Bedarf bestellt werden. Somit kann jede Kombination der Akkupacksanschlüsse passend konfiguriert werden. Eine dritte, zusätzliche Bohrungreihe kann die Möglichkeit erweitern und auch als Lötanschluss für Kabeladapter für andere Steckersysteme verwendet werden.

Auch wenn an einem **Akkuinterface XH-System** mehrere Typen der Akkuanschlüsse benutzt werden sollten, empfiehlt sich der Einsatz entsprechender Adapter (z.B. Bantam). Optimal und am sichersten ist es, für jede Anschlussart ein entsprechend konfiguriertes Akkuinterface zu betreiben.



## ACHTUNG

Bitte beim gleichzeitigen Anschluss zweier Akkupacks beachten:



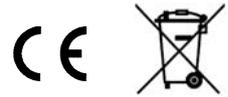
## WARNHINWEISE

- Stets auf die richtige Polung achten
- Kurzschlüsse sind unbedingt zu vermeiden
- Zuerst Akkupack mit dem **Akkuinterface XH-System** verbinden und danach am Pulsar-EQUAL anschließen
- Bei kleinsten Unregelmäßigkeiten den Betrieb sofort einstellen (ggf. Service kontaktieren)

---

### Hersteller:

ELPROG  
ul. Przemysłowa 1/611  
PL 35-105 Rzeszów  
Polen



### Generalvertrieb:

pp-rc Modellbau Piechowski  
Weidenstieg 2  
25337 Kölln-Reisiek  
Deutschland  
Telefon: +49 4121 740486  
Fax: +49 4121 750676  
Internet: [www.pp-rc.de](http://www.pp-rc.de)  
WEEE-Reg.-Nr DE77074747